

XXIV. GP

10245/J

02. Jan. 2012

**Anfrage****der Abgeordneten Mag. Johann Maier****und GenossInnen****an die Bundesministerin für Inneres****betreffend „Kriminalität und Spielsucht (Glückspiel & Wetten) – Zahlen 2011“**

Mit der AB 7301/XXIV.GP vom 14.03.2011 wurden die Fragen des Fragestellers Abg. Mag. Johann Maier zur gleichlautenden Anfrage beantwortet.

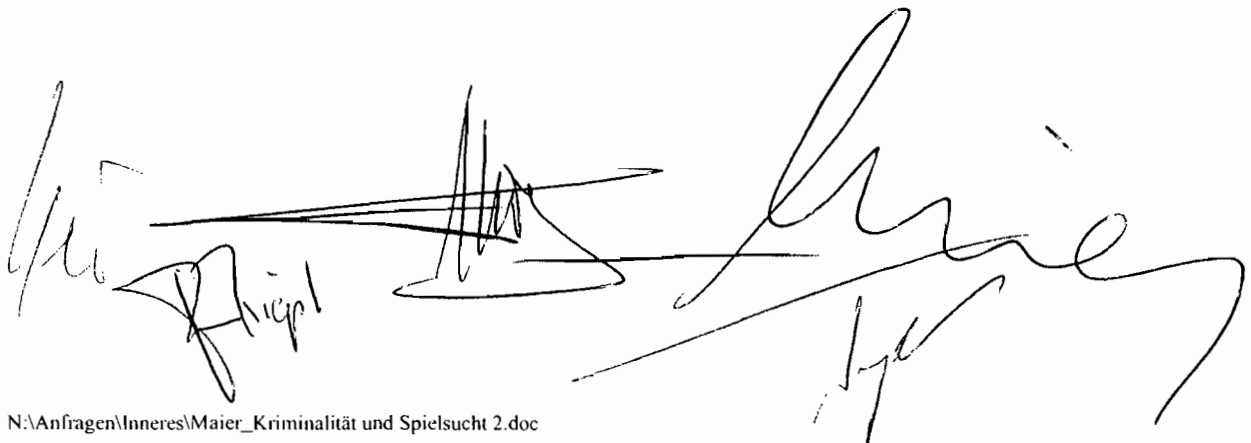
Aus systematischen Gründen werden ähnliche Fragen wieder gestellt, um die aktuellen Zahlen und Informationen für das Jahr 2011 zu erhalten.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an die Bundesministerin für Inneres nachstehende

**Anfrage:**

1. Wie viele Ermittlungen wurden durch die Sicherheitsbehörden bzw. Kriminalpolizei im Jahr 2011 gegen Spieler und Wettteilnehmer durchgeführt, weil diese zur Befriedigung ihrer Spiel- oder Wettsucht (z.B. Beschaffungskriminalität) gegen strafrechtliche Bestimmungen verstoßen haben und damit straffällig geworden sind (z.B. Einbruch, Einbruchdiebstahl, Überfall, Raub, Untreue, Betrug etc.)?
2. Wie viele Verdächtige betrafen diese Ermittlungen?
3. Wie viele gerichtliche Strafanzeigen wurden diesbezüglich in diesem Jahr jeweils erstattet (Aufschlüsselung auf Jahre)?  
Wie viele Verdächtige wurden angezeigt?  
Welche Delikte wurden angezeigt (Aufschlüsselung auf Nationalitäten)?
4. Wie viele Ermittlungen durch die Exekutive bzw. die Sicherheitsbehörden wurden im Jahr 2011 wegen eines Einbruchs bzw. Überfalls auf Wettbüros, Wettcafes, Kartencasinos etc. durchgeführt (Aufschlüsselung auf Jahre und Delikte)?

5. Wie viele Verdächtige betrafen diese Ermittlungen?
6. Wie viele gerichtliche Strafanzeigen wurden diesbezüglich in diesen Jahren erstattet?  
Wie viele Verdächtige wurden angezeigt?  
Wie viele Delikte konkret angezeigt (Aufschlüsselung auf Delikte)?
7. Wie viele Ermittlungen durch die Exekutive bzw. die Sicherheitsbehörden wurden im Jahr 2011 im Zusammenhang mit Wert- und Spielsucht wegen des Verdachts der Untreue, des Betruges oder von Unterschlagung durchgeführt (Aufschlüsselung auf Delikte)?
8. Wie viele Verdächtige betrafen diese Ermittlungen?
9. Wie viele gerichtliche Strafanzeigen wurden diesbezüglich in diesem Jahr erstattet?  
Wie viele Verdächtige wurden angezeigt?  
Welche Delikte wurden konkret angezeigt (Aufschlüsselung jeweils auf Delikte)?
10. Liegen Ihnen schon rechtssoziologische Studien zur Spielsucht bzw. über pathologische Spieler und damit verbundene Kriminalitätsentwicklung vor?  
Wenn nein, werden Sie eine derartige Studie in Auftrag geben?
11. Werden Sie gegenüber den Bundesländern dafür eintreten, den „Schutz von WettteilnehmerInnen“ bei Sportwetten zu verbessern?  
Wenn nein, warum nicht?
12. Welche Maßnahmen werden Sie aktuell ergreifen bzw. vorschlagen, um Manipulationen und Betrugereien bei Sportwetten (z.B. Wettbetrug) - auch auf internationaler Ebene - zu verhindern?

The image shows several handwritten signatures and scribbles in black ink. On the left, there is a signature that appears to be 'F. H. H. H.' with a large flourish. In the center, there is a dense, circular scribble. On the right, there is a large, flowing signature that looks like 'L. H. H.' with a long horizontal line extending to the right. Below this signature, there is another smaller signature that looks like 'H. H.'.